Presseinformation

25. April 2016

NÖ Gartensommer präsentiert „Die Gartenmanie der Habsburger"

Bohuslav: Schaugärten locken jährlich drei Millionen Gäste an

Die größte gartentouristische Initiative des Landes Niederösterreich, der Gartensommer Niederösterreich, präsentiert sich in seiner 6. Saison so frisch und facettenreich wie noch nie. Neben den rund 60 Gärten und den beliebten Veranstaltungen wie den Gartensommer-Vollmondnächten und „Living Plants"-Performances sorgt die Ausstellung „Die Gartenmanie der Habsburger" im Kaiserhaus Baden noch bis 1. November für einen neuen Schwerpunkt.

„‚Die Gartenmanie der Habsburger' wird nicht nur die Garteninteressierten ansprechen, sie passt auch hervorragend ins Tourismusland Niederösterreich. Denn der Gartentourismus hat in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen und ist in unserer Tourismusstrategie 2020 fest verankert. Daher wollen wir ab sofort alle zwei Jahre einen Ausstellungs-Schwerpunkt in diesem Bereich setzen", bekräftigte kürzlich Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

„Die Gartenmanie der Habsburger" widmet sich den Gärten der Weilburg in Baden als private Garteninsel von Erzherzog Carl und den zahlreichen - teils kaum bekannten - kaiserlichen Privatgärten und Parks in ganz Niederösterreich. Das Thema wurde für jede Altersgruppe ansprechend aufbereitet und vereint Kultur mit Wein und Kulinarik. So gibt es neben der Ausstellung einen Themenweg im Kurpark Baden, Garten- und Stadtführungen, einen Konzertreigen im Garten, Genuss im Grünen, Mondscheinpicknicks oder die Badener Rosentage, die dazu einladen, in Kaiser\'s Zeiten einzutauchen. Auch für Schülerinnen und Schüler wird das Thema zielgruppengerecht aufbereitet, so werden Führungen durch „Die Gartenmanie der Habsburger", eine Rätselrallye entlang der Gartenthemenwege und aktives „Garteln" angeboten. Außerdem pflanzt jede Schülerin und jeder Schüler einen Blumentopf, der dann mit nach Hause genommen werden darf.

Interaktiv können die Besucherinnen und Besucher „Die Gartenmanie der Habsburger" mit einem eigenen APP-Guide erleben, in dem auch die Stadt Baden mit all ihrer Geschichte und ihren Sehenswürdigkeiten multimedial - mit Bild, Audio und Text - enthalten ist. Die APP funktioniert mit einer offline GPS-Navigation und bietet zwei Mal 80 Minuten Audiomaterial, in den Sprachen englisch und deutsch, und ca. 70 Bilder sowie eine direkte Social Media-Verbindung. Die APP ist gratis, der Guide für Baden ist um 3,99 Euro zu erwerben. Verfügbar ist die APP für die Plattformen Android, Apple und als Web-APP.

Kurt Staska, Bürgermeister der Stadt Baden, sagte: „In der umfassenden Markenumfrage wurde von den internationalen Gästen die Attraktivität unserer Parks und

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Gartenlandschaften außergewöhnlich hoch bewertet. Dies zeigt erneut die große Bedeutung der Gärten zum besonderen Lebensgefühl der Stadt Baden als größte Tourismusstadt Niederösterreichs."

Weitere Informationen unter: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. Niederösterreich-Werbung, Marlies Frey, Telefon 02742/9000-19844, e-mail marlies.frey@noe.co.at, http://www.niederoesterreich.at/, http://www.gartensommer.info/.